

Handel und Volkswirtschaft

Letzte Nachrichten und Telegramme unserer Berliner Schriftleitung

Die neuen Preise für Groß- und Taschenuhren

Nachdem wir in der vorigen Nummer schon einige der neuen Einkaufspreise bekanntgeben konnten, veröffentlichen wir heute noch eine uns vom Wirtschaftsverband der deutschen Uhrenindustrie zugewandene Aufstellung.

Wecker: Baby-Kleinwerk, vermessingte Rückwand ALA; Baby-Ia-Werk, Messingrückwand ARJ,as.

Runduhren, deutsche Form, 7" Nußbaum, 14 Tage Hohltriebwerk, Schwenninger Größe JAS; Schramberger und Freiburger Größe JDN,ns.

Moderne Wanduhren: normale Länge (78 cm), eckig, 14-Tag-Hohltriebschlagwerk auf einfachem Rund- oder Stabgong, Kampfmusterausführung, in Nußbaum BJOA, in Eiche, gebeizt BOAS; Qualitätsausführung, in Nußbaum BNRD, in Eiche, gebeizt BOOA.

Renaissance-Regulateure, Nußbaum imitiert, furniert, mit Glasseiten, 14-Tag-Hohltriebschlagwerk auf Tonfeder, 5³/₄" weißes Emailblatt und R.A.-Pendel, Miniatur BDSW; halblang BRDS; 5³/₄" lang BJRS.

Hausuhren, einfachstes Muster, eckig, einfacher Rund- oder Stabgong, gewöhnliche Gläser, Hohltriebwerk, Nußbaum imitiert JSDS, Eiche, gebeizt RJDN; massives Werk, 15 cm, kleine Laufweite, Nußbaum JADS, Eiche, gebeizt RODD.

Weiter gingen uns folgende Richtpreise zu:

Junghans-Wecker und Großuhren: Nippwecker mit Taschenuhrwerk, Gruppe 4 UAO,us bis BAJS,no; Darlingwecker 4/17 und 4/18, versilbert und vergoldet JSR; Miniaturwecker 7/1, vernickelt und verkupfert LSS,su; Babywecker 8/2, Zink, Messingrückwand AJS, mit Radiumzahlen UR,as mehr; Doppelglockenwecker 8/10, Zink LLL,rs; Holzwecker; Gruppe 9 LOU,ds bis JAJ,as, mit Schlagwerk UOL bis JOS,is; Schreibtischuhren, Gruppe 15 OBS,ns bis BLAJ,lo; Tischuhren, Gruppe 17 17/5 ANNS,us, 17/9 LADS,ro, 17/31 RSOA,ns; Renaissance-Regulateure, Gruppe 21 BSUO bis BRJJ,us, Moderne Regulateure, kleine Form, Gruppe 23 OAN,ds bis BUUL,as, mittlere Form, Gruppe 24 BRAL,us bis ALSS,ds, große Form, Gruppe 25, Nußbaum von BOSR,an, Eiche von ASLL,ls an, Westminster von DDBO,rs an; Hausuhren, Gruppe 28 RJRS bis RLSRB.

Junghans-Taschenuhren: Reisewecker, 1-Tag-Wecker, 7 Steine ABDU, mit Radiumzahlen UA mehr; Taschenwecker, 7 und 11 Steine BBLJ,us und ABUB,us, mit Radiumpunkten LA,uo mehr, mit Radiumzahlen UA mehr; Taschenuhr 1/12, Weißmetall 15 Steine BBLJ,us, 1/13, Stahl, 15 Steine BBLJ,us, 1/18, Silber, 18¹/₂"", 15 Steine BNUA,us, 1/19, Silber, 19¹/₂"", 15 Steine BOBJ,us, für Radiumzahlen bei 1/12 bis 19 UA mehr; Präzisionstaschenuhren „Meisterwerk“, Silber, 15 Steine, 18¹/₂" und 19¹/₂" BJUU und AAJU, Silber-Savonnette ANAJ,us; Qualitätstaschenuhr 1/35, Weißmetall, 7 Steine OJU; Plaqué-Uhren mit Sprungdeckel, 15 Steine, 19¹/₂" LUJU.

Doublé-Uhren „Büffel-Drusus“. Herrenuhren, 19" Savonnette, 10 Jahr Garantie DSXY, 20 Jahr Garantie URSV, 25 Jahr Garantie RRIS, 19" lép. 10 Jahr Garantie LULS, 19" lép. Silber, 800/000 gal. LSIS; Damenuhren, 11" Savonnette, 10 Jahr Garantie ADSS, 11" lép. 10 Jahr Garantie ABLU; Uhrziehbänder, 9" Zylinder, 10 Steine, ANSS, 11" ADSX.

Glashütter Taschenuhren. Die Deutsche Präzisions-Uhrenfabrik Glashütte (Sa.), E. G. m. b. H., berechnet ab 20. Juli für goldene offene Herrenuhren 40 g etwa BBLSS plus 45 g 14 kar. Gold, goldene Savonnette-Herrenuhren 48 g etwa BARSS plus 54 g 14 kar. Gold, silberne offene Herrenuhren 43 g etwa UUSS plus 50 g 0,800 Silber, silberne Savonnette-Herrenuhren 54 g etwa RISS, plus 62 g 0,800 Silber. Die Lieferzeit für goldene Uhren beträgt etwa 5 Monate, für silberne Savonnetten etwa 14 Tage, für silberne offene Uhren etwa 4 Wochen. Die angegebenen Preise und Lieferzeiten verstehen sich freibleibend.

Zur Berechnung nach Grundpreisen

Das neue Grundpreissystem behandelten wir bereits ausführlich in der vorigen Nummer. Die Firma Ewald Porcher in Hannover, deren Inhaber übrigens schon seit Jahren für die Einführung dieses Systems und die Anwendung auch im Einzelhandel eintritt, sendet uns noch einige Ausführungen, die wir zur Ergänzung unseres Aufsatzes gern bringen.

Die Grundpreise sind auf der Basis der Fabrik-Grundpreise festgesetzt. Die Friedenspreise aller ungestempelten Waren sind bei den jetzt vorgeschriebenen Grundpreisen einschließlich der bei den Fabrikanten berechneten Luxussteuer um 100% erhöht und bei den gestempelten Bijouterien aus Silber um 60%. Die alten Friedensgrundpreise sind also ebenso bei ungestempelten Waren um 100% und bei Silber-Bijouterien um 60% zu erhöhen.

An Hand dieser Angaben kann sich jeder Kollege seine Lagerware leicht umzeichnen, denn bei den meisten Artikeln hat man den Friedenspreis doch wohl noch im Gedächtnis. Für gestempelte Artikel in Gold sind die Friedenspreise augenblicklich ungefähr hundertfach zu berechnen.

Neue Preisrichtlinien für Schmuckwaren mit Grundpreisen und jeweiligen Teuerungszuschlägen gibt auch die Firma Georg Jacob G. m. b. H. in Leipzig, Katharinenstraße 8/12, heraus. Die Listen werden auf Wunsch kostenfrei geliefert.

Im Anschluß an unsere Notiz in der vorigen Nummer teilt uns die Firma Bedau & Kellner in Leipzig noch mit, daß sie nicht nur, wie anfänglich beabsichtigt, Grundpreise für die in ihrem Frühjahrs-katalog aufgeführten Waren herausgegeben hat, sondern eine vollständige Grundpreisliste. Die Liste wird ebenfalls auf Wunsch allen Kollegen kostenfrei zugesandt.

Reparaturpreise

Die Uhrmacher-Zwangsinnung für Kiel und Umgegend hat durch Innungsbeschluß vom 10. Juli neue Mindestpreise für Reparaturen festgesetzt, die wir hier als jetzt zeitgemäß wiedergeben:

Reparieren und Reinigen einer Zylinder-Herrenuhr 120 bis 160 Mk., Anker-Herrenuhr 140—200 Mk., Zylinder-Damenuhr 130—200 Mk., Anker-Damenuhr 160—220 Mk.

Einzelne Teile: Neue Feder 95—150 Mk., bei gleichzeitiger Reparatur 70—100 Mk., neues Rad 80—120 Mk., neues Zylinderrad 130—160 Mk., neues Triebrad 110—170 Mk., neuer Zylinder 140 bis 200 Mk., bei gleichzeitiger Reparatur 120—180 Mk., neue Unruh-welle 180—250 Mk., bei gleichzeitiger Reparatur 140—200 Mk., neue Spiralfeder, flach 150—190 Mk., neues Steinloch 70—100 Mk., neuer Deckstein 40—60 Mk., neue Aufzugwelle (ohne Krone) 100 bis 150 Mk., neue Springfeder 110—150 Mk., neue Krone 50—300 Mk.

Reparieren und Reinigen eines Regulators oder einer Wanduhr mit Schlagwerk 160—250 Mk., einer modernen Hausuhr 350 bis 460 Mk., eines Weckers, einfach 80—140 Mk.

Einzelne Teile für Zimmeruhren: Feder für Regulator oder Wanduhr 160—240 Mk., Feder für Wecker, einfach 80—140 Mk., neue Pendelfeder 45—70 Mk.

Gläser: Flachglas 18 Mk., Patentglas 25 Mk., Savonnetteglas 30 Mk., Lentillesglas 40 Mk. Zeiger 20—40 Mk.

Armbanduhren 50% Aufschlag. — Das Abholen und Aufstellen der Zimmeruhren, sowie alle sonstigen Arbeiten außer dem Hause werden nach Stundenlohn berechnet. — Bei Präzisionsuhren, besonders feinen und komplizierten Uhren tritt eine entsprechende Preiserhöhung ein. — Ersatzteile dürfen an Private nicht abgegeben werden.

Firmennachrichten aus Industrie und Großhandel

Vereinigte Freiburger Uhrenfabriken, A.-G., Freiburg i. Schl. Eine zum 14. August einberufene außerordentliche Generalversammlung hat folgende Tagesordnung: 1. Beschlußfassung über Aenderung des Gesellschaftsvertrags durch Umwandlung von 3 Mill. Mk. Inhabervorzugsaktien, eingeteilt in 600 Stücke zu je 5000 Mk., in 3 Mill. Mk. Inhaberaktien, eingeteilt in 3000 Stücke zu je 1000 Mk., mit Dividendenberechtigung vom 1. August 1922. 2. Beschlußfassung über Erhöhung des Grundkapitals um 4 Mill. Mk. neuer Inhaberaktien zu je 1000 Mk. mit Dividendenberechtigung vom 1. August 1922. 3. Beschlußfassung über Erhöhung des Grundkapitals um 3 Mill. Mk. Inhabervorzugsaktien mit mehrfachem Stimmrecht mit Dividendenberechtigung vom 1. August 1922. Das gegenwärtige Kapital beträgt 17 Mill. Mk., bestehend aus 14 Mill. Mk. Stammaktien und 3 Mill. Mk. Vorzugsaktien.

Ludwig Trapp (G. Weicholdts Nachf.), Glashütte i. Sa. Die Firma ist unterm 10. Juli in eine G. m. b. H. umgewandelt worden. Herr Ludwig Trapp sen., der langjährige Besitzer des Unternehmens, bleibt demselben auch weiterhin erhalten und hat die technische Direktion übernommen. Zum Geschäftsführer wurde Herr Fabrikdirektor K. K. Schliebe (Dohna) bestellt. Die Firma führt fortan die Bezeichnung: „Glashütter Feinmechanische Werkstätten, G. m. b. H., Glashütte i. Sa.“ und